



SOS-Kinderdorf Bremen warnt vor einem Qualitätsverlust in der Kinder- und Jugendhilfe

Austausch und Impulse für die Zukunft auf dem Neujahrsempfang 2025

22.01.2025 – Am Freitag, den 17. Januar 2025, fand im forum49 das neujahrsforum statt, der Neujahrsempfang für die Bremer Kinder- und Jugendhilfe. Das SOS-Kinderdorf Bremen lud erneut Akteur*innen aus der Kinder- und Jugendhilfe sowie Vertreter*innen aus der Politik und von Vereinen ein, um gemeinsam ins neue Jahr zu starten und sich über aktuelle Herausforderungen und Perspektiven auszutauschen.

Newsroom

Bremen

„Die Kinder- und Jugendhilfe ist auf die Zusammenarbeit vieler verschiedener Akteur*innen angewiesen. Nur gemeinsam können wir die besten Rahmenbedingungen für die pädagogischen Angebote schaffen“, betonte Dr. Lars Becker, Leiter des SOS-Kinderdorf Bremen, in seiner Rede.

Uta Zieme, Leiterin des forum49, begrüßte die Gäste herzlich und blickte auf das erste erfolgreiche Jahr des forum49 zurück. Sie würdigte dessen Erfolg und hob hervor, dass sich das forum49 bereits jetzt als wichtiger Ort für Begegnung, Bildung und Diskussion in der Kinder- und Jugendhilfe etabliert hat.

Das neujahrsforum bot die Möglichkeit, über aktuelle Themen wie den steigenden Druck auf öffentliche Haushalte und deren Auswirkungen auf die Jugendhilfe ins Gespräch zu kommen. Lars Becker hob hervor: „Es ist entscheidend, dass wir trotz finanzieller Herausforderungen die Unterstützung für Kinder, Jugendliche und Familien aufrechterhalten – in einer Qualität, die tatsächlich wirkt.“

Ein zentrales Thema war die Notwendigkeit einer starken und resilienten Kinder- und Jugendhilfe. Kurzfristige Kürzungen würden langfristig die Qualität der Angebote und somit die positive Entwicklung unserer Gesellschaft gefährden. „Einen Qualitätsverlust in der Angebotslandschaft spüren zuerst die Familien – und danach spürt ihn die gesamte Gesellschaft“, warnte Becker.

An dem Neujahrsempfang nahmen unter anderem Bürgerschafts-Vizepräsidentin Sahhanim Görgü-Philipp und Staatsrätin Kirsten Kreuzer teil. Zu den Entscheidungsträger*innen von freien und öffentlichen Trägern sowie den Vereinen gehörten unter anderem Heike Ohlebusch (Geschäftsführerin Mädchenhaus Bremen gGmbH), Iris von Engeln (Geschäftsführerin Der Kinderschutzbund – Landesverband Bremen) und Michael Bücken (Leitung Caritas Erziehungshilfe gGmbH). Die hochkarätige Gästeliste unterstreicht die Relevanz der Veranstaltung als Plattform für den Austausch über die verschiedenen Bereiche des Sozialwesens hinweg.

Das SOS-Kinderdorf Bremen dankt allen Teilnehmenden und freut sich auf die weitere konstruktive Zusammenarbeit im Jahr 2025.

Kontakt Presseanfragen



Nathalie Haueter

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon +49 421 59712-275

nathalie.haueter@sos-kinderdorf.de

Downloads

Fotos:

Titelbild: Dr. Lars Becker, Leiter SOS-Kinderdorf Bremen,

http://soskinderdorfbremen.de/presse/KD-Bremen_neujahrsforum2025_LarsBecker.JPG

Uta Zieme, Leiterin des forum49, im Gespräch mit Gästen

http://soskinderdorfbremen.de/presse/KD-Bremen_neujahrsforum2025_UtaZieme2.JPG

Uta Zieme, Leiterin des forum49, begrüßt die Entscheidungsträger*innen von freien und öffentlichen Trägern sowie aus der Politik und von Vereinen.

http://soskinderdorfbremen.de/presse/KD-Bremen_neujahrsforum2025_UtaZieme1.JPG

Weitere Pressebilder SOS-Kinderdorf Bremen

<https://www.sos-kinderdorf.de/kinderdorf-bremen/ueber-uns/newsroom/bilder>

Link zum Newsroom

<https://www.sos-kinderdorf.de/kinderdorf-bremen/ueber-uns/newsroom>

Über das SOS-Kinderdorf Bremen

Das SOS-Kinderdorf Bremen übernimmt Verantwortung für junge Menschen und ihre Familien in Bremen, getreu unseres Mottos: Unser Kinderdorf ist eine Stadt! Wir bieten rund 100 Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die nicht bei ihren Eltern aufwachsen können, dauerhaft oder vorübergehend ein zweites Zuhause. Wir betreuen Kinder außerdem in Krippen, Kitas und Grundschulen sowie in unserer Tagesgruppe. Den Familien in Bremen stehen wir mit vielfältigen Beratungs- und Unterstützungsangeboten zur Seite. Insgesamt sind mehr als 230 Mitarbeitende und 140 Freiwillige an über 20 Standorten in Bremen und umzu im Einsatz für Familien. Weitere Informationen: www.sos-kinderdorf-bremen.de

Newsroom

Anschrift

SOS-Kinderdorf Bremen
Friedrich-Ebert-Straße 101
28199 Bremen